

[Vier Flüchtige mit einem Schlauchboot wurden an der Grenze zu Ungarn festgenommen](#)

18.01.2024

Vier Männer mit einem Schlauchboot wurden von Grenzschützern der Abteilung Vilok des Departements Mukatschewo nahe der Grenze zu Ungarn festgenommen. Darüber berichtete heute, 18. Januar, der Pressedienst des staatlichen Grenzdienstes der Ukraine.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Vier Männer mit einem Schlauchboot wurden von Grenzschützern der Abteilung Vilok des Departements Mukatschewo nahe der Grenze zu Ungarn festgenommen. Darüber berichtete heute, 18. Januar, der Pressedienst des staatlichen Grenzdienstes der Ukraine.

„Gegen drei Uhr morgens bemerkte das Grenzschutzkommando die Bewegung von unbekannt Personen in Richtung der Grenze und ging, um sie festzunehmen. Als die Eindringlinge merkten, dass sie enttarnt waren, versuchten sie zu fliehen. Um die Täter aufzuhalten, gaben die Soldaten mehrere Warnschüsse ab“, heißt es in dem Bericht.

Es wird festgestellt, dass drei der Festgenommenen Bewohner der Region Cherson, sie bezahlten Fährleute auf 5500 Dollar. Der vierte ein Einwohner der Region Charkiw gab 9100 Dollar.

Die Verhafteten wurden wegen illegalen Überschreitens oder versuchten illegalen Überschreitens der Staatsgrenze der Ukraine sowie wegen böswilligen Ungehorsams gegenüber einer rechtmäßigen Anordnung oder Aufforderung eines Mitarbeiters des staatlichen Grenzdienstes der Ukraine angeklagt.

Die Fälle wurden dem Gericht vorgelegt, und die Beamten des Grenzschutzes sind dabei, den Kreis der Personen zu ermitteln, die an der Organisation der illegalen „Reise“ der Männer beteiligt waren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.